



CELLU L'ART

17. internationales
kurzfilmfestival

19.-24. april 2016
volksbad jena

timetable



inhalt

4 grußworte**11 wettbewerb 1**
løve**30 länderschwerpunkt**
finnland**45 specials**
green-block
queer-block
schock-block
b-sides**7 spielort & preise****15 wettbewerb 2**
partners in crime**32 länderschwerpunkt 1**
gemeinsam einsam**46 jugendspecial**
workshop
teen-shorts**8 fachjury****18 wettbewerb 3**
es brodelt**37 länderschwerpunkt 2**
familienangelegenheiten**48 events**
stadt, land, see**9 jugendjury****23 wettbewerb 4**
(un)freiwillig**41 länderschwerpunkt 3**
erstart**55 impressum**

grußwort des jenaer oberbürgermeisters dr. albrecht schröter



Liebe Kurzfilmfreunde,

herzlich Willkommen zum cellu l'art - Kurzfilmfestival, dass in diesem Jahr bereits zum 17. Mal stattfindet. Das Filmspektakel hat sich als feste Institution in unserer kulturellen Landschaft etabliert und blickt auf eine bewegte Geschichte zurück, in der sowohl die Zahl der Besucher als auch die der eingereichten Beiträge stetig gestiegen sind. Auch in diesem Jahr erwartet die Gäste wieder eine vielfältige Auswahl interessanter Kurzfilme aus den verschiedensten Genres.

Ich freue mich besonders, dass im Rahmen des Festivals in diesem Jahr bereits zum vierten Mal auch der

Dr. Albrecht Schröter

grußworte

grußwort des bürgermeisters und dezerrenten für familie, bildung und soziales der stadt jena frank schenker



Liebe Kurzfilmfreunde,

Jenaer Toleranzpreis vergeben wird. Die Auszeichnung, die den überzeugendsten Film in dieser Kategorie prämiert, würdigt in besonderer Weise das Engagement für eine offene und tolerante Gesellschaft.

Ich danke den Veranstaltern und ehrenamtlichen Helfern für die Organisation des Festivals und wünsche den Filmautoren viel Erfolg und dem Publikum zahlreiche eindrucksvolle Filmerlebnisse.

Frank Schenker

Frank Schenker

grußwort der vereinsvorsitzenden nadine katschmarek



Liebe Filmfreunde,

von der Stadt Jena gestiftete Preise vergeben wird. Wir möchten einen Ansporn für mehr Diskussion und kritische Reflexion bieten und damit das internationale Kurzfilmfestival cellu l'art zu einem wichtigen Partner der außerschulischen Jugendbildung entwickeln.

Viel Erfolg und spannenden Diskussionen!

cher nach Jena, um eine Reise durch die internationale Kurzfilmlandschaft anzutreten. Das cellu l'art Kurzfilmfestival geht in seine 17. Runde.

Aus knapp 700 Einreichungen haben wir eine Auswahl an Spielfilmen, Animationen, Dokumentationen und Experimentalfilmen aus über 20 Ländern getroffen.

Den großen Auftakt bildet am Dienstag unser Open-Air-Kurzfilmkino im Faulloch am Johannistor. Mit handgemachtem Rock'n'Pop werden uns The Panjabys so richtig einheizen und auf ein buntes Kurzfilmprogramm unter freiem Himmel vorbereiten. Von Mittwoch bis Sonntag halten wir ein spannendes, skurriles aber auch einzigartiges Filmprogramm im Volksbad für euch bereit.

Vom 19. bis 24. April 2016 zieht es zahlreiche Besucher und Filmema-

Wer es absurd mag, ist herzlich willkommen zu unserem Länderschwerpunkt. Eine kalte und karge Landschaft beschreibt nicht nur das Klima Finnlands, sondern auch seine skurrile Filmwelt. Garniert mit süßen Köstlichkeiten schmeckt der schwarze Humor der kalten Insel besonders gut. Neben dem internationalen Wettbewerb könnt ihr euch auch in diesem Jahr auf ein buntes Special-Programm einstellen: Unsere Klassiker Schock-Block und B-Sides werden erstmalig um einen Green- und Queer-Block erweitert.

Wir freuen uns, mit den Teen-Shorts einen neuen Wettbewerb in unseren Reihen begrüßen zu dürfen. Damit bieten wir unseren Jüngeren nicht nur ein Filmabenteuer, sondern mit der Vergabe eines weiteren Publikumspreises auch die Möglichkeit, ihren Lieblingsfilm zu prämieren.

Was Kurzfilm alles kann, wollen wir nicht nur besprechen, sondern auch machen. Deshalb besuchten wir in Vorbereitung auf das Festival einige Schulen und organisierten Drehbuch- und Animationsfilmworkshops im Jugendbildungszentrum polaris.

Nadine Katschmarek

Nadine Katschmarek

Wer aus dem Kino direkt auf die Tanzfläche stolpern will, ist am Freitag im Kassablanca gern gesehen. Auf unserer After-Show-Party bei Filia werden wir elektronische Beats mit ein paar experimentellen Filmstreifen aufpeppen. Doch damit nicht genug. Für unsere abschließende Preisverleihung am Samstag werden wir euch nicht nur Sekt kalt stellen, sondern auch die Gewinnerfilme in voller Länge präsentieren. Gemeinsam mit Förderern, Sponsoren und Freunden wollen wir auf das Festival anstoßen und Danke sagen. Standing Ovations gebühren dabei besonders dem cellu l'art-Team und den Filmschaffenden aus aller Welt, die uns jedes Jahr auf eine inspirierende Entdeckungsreise mitnehmen.



JULES MUMM PLUS.
SO FRUCHTIG. SO FRISCH. UND SO VIEL MEHR.



MEIER+TEICHER GbR

Show- und Veranstaltungsservice

Events Technik Marketing Sales

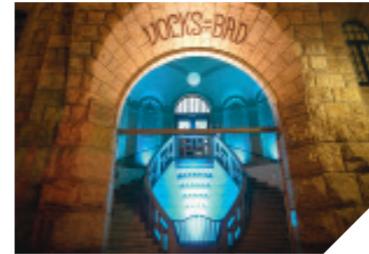


Sophienstraße 37 • 07743 Jena

Tel.: 03641 - 38 40 55
Fax: 03641 - 38 40 56
Mobil: 0163 - 420 44 68

www.show-veranstaltungsservice.de

spielort & preise



spielort volksbad jena

Zwischen 1907 und 1909 erbaut, fand das Volksbad mit seinen Schwimmbecken, Wannen und medizinischen Bädern großen Zuspruch bei der Jenaer Bevölkerung und wurde zu einem beliebten Ort des kulturellen Austauschs. Als der Betrieb des Schwimmbads 2001 endgültig geschlossen wurde, war die Zukunft des Volksbads lange ungewiss. Schließlich wurden 2007 einige Umbauarbeiten vorgenommen und das Volksbad als Veranstaltungsort für die Jenaer Kulturszene wiedereröffnet. Nach 2012, 2013 und 2015 findet das Kurzfilmfestival cellu l'art nun zum vierten Mal an diesem traditionsreichen Ort statt.

Volksbad Jena, Knebelstraße 10
www.volksbad-jena.de



preise

Bester Spielfilm 1.000 Euro

Bester ExAnDo 1.000 Euro
(Experimental, Animation & Dokumentation)

Jenaer Filmpreis für Toleranz
250 Euro, gestiftet von Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter

Preis der Jugendjury 250 Euro
gestiftet von Bürgermeister Frank Schenker

Publikumspreis 500 Euro

Teen-Shorts 250 Euro
Publikumspreis des gleichnamigen Filmblocks, gestiftet von Jena Bioscience



michaela linow

Nach ihrer Ausbildung als Kauffrau für audio-visuelle Medien studierte Michaela Linow Produktion und Medienwirtschaft an der Filmhochschule München. Während des Studiums gestaltete sie mit ihrer Filmproduktionsfirma Plock + Reinhardt diverse Kurzfilme und arbeitete als freie Mitarbeiterin für den Mitteldeutschen Rundfunk. Mit dem abgeschlossenen Studium war sie als Produzentin zunächst bei EM.Entertainment GmbH für die Vermarktung von „Biene Maja“, „Heidi“ und „Tabaluga“ tätig. 2006 zog die gebürtige Erfurterin zurück in ihre Heimatstadt, um ihre Erfahrungen im neu entstehenden „Kindermedienland Thüringen“ umzusetzen. Beginnend mit ihrer Arbeit als Produktionsmanagerin leitet sie seit 2010 den STUDIO PARK KinderMedienZentrum und blickt auf eine Vielzahl erfolgreicher Kino-, TV- und Serienproduktionen zurück.



christian werner

Als Regisseur und Autor realisiert Christian Werner Spiel- und Dokumentarfilme, die heftige als auch feine Töne treffen und sich mit der Realität im Drama wie der Tragikomödie auseinandersetzen. Er wurde 1978 in Rudolstadt, Thüringen geboren. Die Erfahrungen aus seinem Studium der Visuellen Kommunikation am Bauhaus Weimar setzte er zunächst als Regieassistent bei Saxon Media und ZeroFilmes LTD in São Paulo Brasilien um, später in seiner eigenen Produktionsfirma acamara film, mit der er Beiträge für nationale und internationale Festivals und das Fernsehen gestaltete. Seit Oktober 2007 studiert er an der Filmakademie Baden-Württemberg Regie und wurde in diesem Rahmen auf renommierten Festivals mit Preisen ausgezeichnet. 2010 wurde er für den Berlinale Talentcampus ausgewählt und nahm an der UCLA Masterclass in Los Angeles teil.



matthias sdun

Matthias Sdun arbeitet als freier Filmemacher und Formatentwickler in Hamburg. Nach seinem Studium der Politikwissenschaft, Soziologie und Medienwissenschaften in Hamburg und Marburg erhielt er ein Volontariat beim Norddeutschen Rundfunk und arbeitete später als TV-Autor und Videojournalist für das Satiremagazin „extra3“. In der von ihm mitgegründeten Produktionsfirma freeeye.tv begann er neue journalistische Formate wie „Mythen des Nordens“ und „Mit 80.000 Fragen um die Welt“, welche unter anderem mit dem Axel-Springer-Preis ausgezeichnet wurde, zu entwickeln. Derzeit fasziniert ihn besonders Mobile Reporting und Virtual Reality als neue Erzählform für fiktionale und dokumentarische Formate. Als Absolvent des World Press Institute Fellowships 2015 berät er Medienunternehmen im Umgang mit Videos und Social-Media-Kanälen.



anna-maria görnandt

Mein Name ist Anna-Maria und ich besuche die 10. Klasse der Freien Waldorfschule Jena. Eine meiner liebsten Freizeitbeschäftigungen ist das Hip-Hop-Tanzen und das Fotografieren. Ich finde es sehr schön, Momente mit der Kamera festzuhalten, da man mit einer Aufnahme Stimmungen, Emotionen, Gefühle und Leidenschaft vermitteln kann. Es ist immer wieder beeindruckend, was für eine Wirkung Filme haben. Ich selbst probiere sehr gerne ein wenig aus mit der Filmkunst, um sie zu erlernen.



luise krahnert

Mein Name ist Luise Krahnert und ich bin 17 Jahre alt. Ich besuche die 11. Klasse des Christlichen Gymnasiums Jena und seit zweieinhalb Jahren nehme ich dort am Kurs „Darstellen und Gestalten“ teil. Im Rahmen dieses Kurses haben wir auch bereits kleine Filme gedreht. Außerdem leite ich, ebenfalls an der Schule, die Arbeitsgemeinschaft „Junge Autoren“. An Kurzfilmen faszinieren mich die Handlungen, die absolut auf den Punkt gebracht und doch spannend, lustig oder schockierend sein können.



Pauline Lemb

Hallo, ich bin Pauline. Ich bin 16 Jahre alt und besuche zur Zeit die Freie Waldorfschule in Jena. In meiner Freizeit mache ich gern Sport. Ich gehe zum Tanzen und betreibe Artistik. Ich schaue gerne sehr gute Filme. Vor allem fasziniert mich an Kurzfilmen, dass die Filmemacher es schaffen, in begrenzter Zeit eine Geschichte, mit all ihren Emotionen und Details zu erzählen.



Jena Bioscience

Praktikum, HiWi-Job Bachelor-/Master-Arbeit?



**ACCCACGAAAGGGAA ATAAGC AACO
TTCAGGGAAAGAA CTAUAACTGCCAC!**

Einladung zum Bewerbungsgespräch bei Einsendung des korrekten
Lösungswortes (code@jenabioscience.com)

wettbewerb 1

love

Mittwoch, 22:00 Uhr, großer Saal
Freitag, 18:15 Uhr, kleiner Saal

Liebe ist ... nicht nur, wenn zwei einander gefunden haben. Das auch, aber sie reicht weiter und geht tiefer. Sie gibt dem Leben Sinn und Inhalt. Sie lässt uns die großen und kleinen Dinge erfassen, die schönen Momente, die intensiven und intimen. Darin gleicht sie dem Kurzfilm.

the chicken
butter brioche
about a mother
circus debere berhan
czulość / tenderness
citius, altius, fortius
die badewanne / the bathtub



the chicken

regie
Una Gunjak

Liebe zur Familie: Ein Kindergeburtstag im Bosnienkrieg. Ein kleines Mädchen, das viel zu jung seine Unschuld und Kindlichkeit verlieren muss. Das verzweifelte Bemühen um eine gewisse Normalität. Ein bisschen Glück. Und ein Huhn.

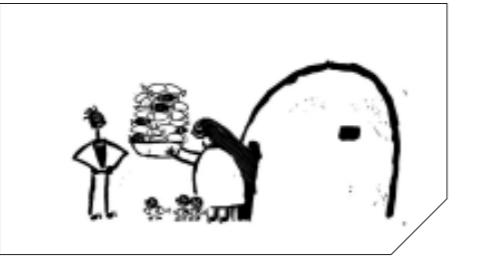
genre
Spielfilm
land
Deutschland/Kroatien
dauer
14:57 min
jahr
2014



butter brioche

regie
Christopher Kaufmann

Liebe auf Abwegen: Der Wunsch, der Angebeteten seine Zuneigung zu zeigen. Doch alles läuft ganz anders als geplant.



about a mother

regie
Dina Velikovskaya

Liebe einer Mutter: Selbst wenn sie sich den Unmut anderer zuzieht, ist eine Mutter immer für ihre Kinder da. Ob klein, ob groß – haarige Angelegenheiten gibt es immer zu lösen.



circus debere berhan

regie
Lukas Berger

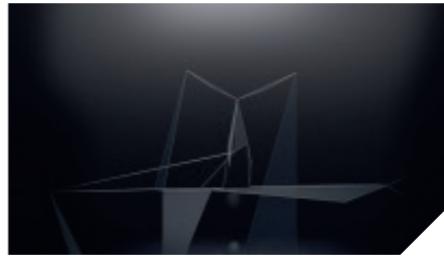
Liebe zur Artistik: Eine beeindruckende Dokumentation über Spaß, Hingabe und Liebe zum eigenen Körper, die scheinbar unüberwindbare Grenzen der Akrobatik bezwingen.



czułość

regie
Emilia Zielonka

Liebe zueinander: Ein Pärchen nimmt ein Zimmer in einem Hotel. „Kennt man alles schon“, möchte man denken.



citius, altius, fortius

regie
Felix Deimann

Liebe zum Sport: Wunderschöne, zerbrechliche Animationen gleiten über die Leinwand und lassen einen staunend zurück. Dass der Ursprung dieser Schönheit viel mit Leidenschaft und Liebe zu tun hat, das vermag man zu Beginn gar nicht zu erkennen.



die badewanne

regie
Tim Elrich

Liebe zur Mutter: Drei Brüder treffen sich im heimischen Badezimmer, um zum Geburtstag der Mutter ein Kinderfoto nachzustellen. Was einfach scheint, wird zu einer Grundsatzdiskussion über die Familiengeschichte.

genre
Spielfilm

land
Deutschland

dauer
06:12 min

jahr
2015

genre
Animation

land
Russland

dauer
07:20 min

jahr
2015

genre
Dokumentation

land
Deutschland

dauer
11:11 min

jahr
2015

genre
Spielfilm

land
Polen

dauer
25:55 min

jahr
2015

genre
Experimental/
Animation

land
Deutschland

dauer
03:15 min

jahr
2014

genre
Spielfilm

land
Österreich

dauer
12:55 min

jahr
2015



MARKT 11 KAFFEE RÖSTEREI

MARKT 11 / 07743 JENA
TEL: 03641 - 35 67 03

MARKT11.DE



wettbewerb 2

Donnerstag, 18:00 Uhr, großer Saal
Freitag, 20:15 Uhr, kleiner Saal

Mit echten Freunden kann man Träume teilen, den Alltag meistern und Pferde stehlen. Oder schlimmeres anstellen. Gemeinsam durch dick und dünn. Nur manchmal kommt die Liebe dazwischen. Dann stellt sich die Frage, aus welchem Holz die Freundschaft geschnitzt ist.

partners in crime

tre dalmatinere / three dalmatians

my enemy, my brother

simply the worst

Мы не можем жить без космоса / we can't live without cosmos

champion



tre dalmatinere

regie

Ingrid Stenersen

Die alleinerziehenden Mütter Gunn, Sara und Marie sind in der totglaubten Provinz auf der Suche nach Frischfleisch. Als drei heiße Polizisten in ihr Visier geraten, sind die Freundinnen verzweifelt und pfiffig genug, sich ins Licht der Ermittlungen zu drängen.

my enemy, my brother

regie

Ann Shin

Der erste Golfkrieg forderte Opfer auf beiden Seiten. Erbarmen findet hier keinen Platz. Oder doch? Manchmal werden Grenzen zwischen Feind und Bruder schneller verwischt, als man denkt.

simply the worst

regie

Johannes Kürschner & Franz Müller

Günther und Hindrich packt das Fernweh. Den sächsischen Skilauf-Koryphäen ist der heimische Rodelberg nicht mehr genug. Ihr Ziel: die kaum bezwingbare „Lomnitzer Scharte“. Auf ihrem Weg müssen die Zweitaktfreunde Prüfungen epischen Ausmaßes bestehen. Die Untertitel sprechen dabei ihre ganz eigene Sprache.

genre

Spieldrama

land

Norwegen

genre

Dokumentation

land

Kanada

genre

Spieldrama

land

Deutschland

dauer

15:00 min

jahr

2014

dauer

17:00 min

jahr

2015

dauer

20:26 min

jahr

2015

we can't live without cosmos

regie

Konstantin Bronzit

Zwei Freunde können der Anziehungskraft des Alls nicht widerstehen. Völlig losgelöst von der Erde wollen sie sein und schweben.

champion

regie

Måns Berthas

Ein kalter Wintertag. Eine kalte Liebe. Da bringt der Besuch einer verloren geglaubten Leidenschaft alte Gefühle zurück. Ein wortloser Kampf beginnt, bis sich das ewige Dreieck für immer auflöst.

genre

Animation

land

Russland

genre

Spieldrama

land

Schweden

dauer

15:00 min

jahr

2014

dauer

19:24 min

jahr

2015

wettbewerb 3

es brodelt

**Donnerstag, 20:00 Uhr, großer Saal
Freitag, 22:15 Uhr, kleiner Saal**

Wenn Menschen aufeinandertreffen, geht das nicht ohne Spannungen ab. Mögen sie auch noch so sehr darum bemüht sein, sich verständnisvoll, erfolgreich und politisch korrekt zu zeigen – drinnen sieht es doch ganz anders aus. Es lohnt, das zu erkunden. Diese Filme blicken tiefer.

#ya

mitfahrer / passengers

what they believe

allegory of the jam jar

5 segundos / 5 seconds

eisen / iron

discipline

in defense of the rocket

wettbewerb 3 es brodelt

19



#ya

regie

Florencia Rovlich & Ygor Gama

Ästhetisch aufbrausend zeigt diese Momentaufnahme die explosive Kraft einer Protestaktion in Südamerika: Farbbomben, tanzende Schatten an flimmernden Fassaden und wütende Menschen.

mitfahrer

regie

Andreas Kessler, Stephan Kämpf & Daniela Schramm Moura

Vorurteile? Ja. Nein. Vielleicht.

Eine simple Situation entpuppt sich als Politikum, während der Betroffene von der Debatte kein Wort versteht.

genre

Experimental

land

Deutschland/
Argentinien/Chile

dauer

15:01 min

jahr

2015

genre

Spielfilm

land

Deutschland

dauer

07:20 min

jahr

2015



what they believe

regie

Shoko Hara

Leben, Liebe und Hoffnung – alles ist mehrdeutig. So ist es zum Beispiel auch möglich, dass „Free Hugs“ für zwei Dollar angeboten werden können. In anekdotischer Reihung und irren Bildern zeigt uns dieser Film sich verwischende Grenzen zwischen Ironie und Idiotie.

allegory of the jam jar

regie

Boris Kuijpers & Ruth Mellaerts

Ein Einblick in die perfekte Welt eines Geschäftsmannes, der zwischen Krawatten, Zierfischen und Kaffeegeschäften rotiert. Doch ein Riss in der Oberfläche löst das entstandene Vakuum auf und stellt die Frage nach Befreiung.

5 segundos

regie

David González Rudiez

Die Spannung um eine erwartete Überraschung wird erdrückend bis bedrückend geschildert. Und ganz nebenbei entblößt der Blick in das verschlossene Gesicht der Protagonistin mehr, als jedem lieb sein kann.

eisen

regie

Benjamin Kahlmeyer

Integration, Austausch und Anteilnahme: Das sind nicht die Begriffe, die einem als erstes bei der Betrachtung dieser Dokumentation über das Leben von Flüchtlingen in Eisenhüttenstadt einfallen. Vielmehr schweben die Eigenschaften des Metalls über dem Eindruck: kalt, hart und grau.

discipline

regie

Christophe M. Saber

Mit einem kleinen Verbot fängt es an: Geht es zunächst nur um eine Mädchen und eine Süßigkeit, kommen schnell die Untiefen und Absurditäten menschlicher Wut an die Oberfläche.

in defense of the rocket

regie

Martin Ginestie

Ein Raketenreigen. Ein Tanz der Explosions. Gepaart mit politischen Revuen und händeschüttelnden Grand-Pliés.

genre
Animation
land
Deutschland

dauer
10:20 min
jahr
2016

genre
Spielfilm
land
Belgien

dauer
15:00 min
jahr
2015

genre
Spielfilm
land
Spanien

dauer
03:33 min
jahr
2015

genre
Dokumentation
land
Deutschland/Polen

dauer
18:30 min
jahr
2015

genre
Spielfilm
land
Schweiz

dauer
11:00 min
jahr
2014

genre
Dokumentation
land
United Kingdom

dauer
05:45 min
jahr
2015



Studentensauna

Studententarif:

zur gemischten Sauna
jeden Donnerstag
von 18 bis 23 Uhr

zur Frauensauna
jeden Montag
von 18 bis 22 Uhr

www.jenaer-baeder.de



**jenaer
bäder&freizeit**
STADTWERKE JENA GRUPPE

nur
8,- €

wettbewerb 4

(un)freiwillig

zero m²

freifuss / freefeet

90 grad nord / 90 degrees north

lost drones

alienation

hausarrest / house arrest

Donnerstag, 22:00 Uhr, großer Saal
Samstag, 17:00 Uhr, kleiner Saal

Die Ampel steht auf Rot. Die Decke
fällt dir auf den Kopf. Die Pubertät
klopft an die Tür. So spielt das
Leben. Was tun? Dich einrichten
in einer kleinen Welt, den Aufstand
wagen, dich auf die Socken machen?
Ob du dich entscheidest oder nicht:
Etwas wird passieren.

**zero m²**

regie
Matthieu Landour

Für eine günstige Wohnung in der Pariser Innenstadt unterschreibt man nahezu alles. Auch wenn einem dadurch die Wände auf den Pelz rücken.

**freifuss**

regie
Daniel Pfeiffer

Die freiwillige Entscheidung, ein halbes Jahr auf Schuhe zu verzichten, kann ungeahnte Unfreiheiten nach sich ziehen. Das erkennt der experimentierfreudige „Zeit“-Kolumnist Harald Martenstein.

**90 grad nord**

regie
Detsky Graffam

Schon als Kinder lernen wir: „Nicht bei Rot über die Ampel gehen!“ Aber was, wenn der grüne Mann einfach nicht erscheint?

**lost drones**

regie
Andreas Gruner & Florian Bielefeldt

Am Vorabend der technologischen Singularität rückt die Dokumentation der Fortunisten die Möglichkeit eines humaneren Umgangs des Menschen mit seiner Exoprothese Drohne in den Fokus. Ein komischer Film.

**alienation**

regie
Laura Lehmus

Egal, wer du bist und wo du herkommst: An der Pubertät kommst du nicht vorbei. „Alienation“ basiert auf Interviews mit Teenagern. Nur die Bilder sind ein bisschen verfremdet.

**hausarrest**

regie
Matthias Sahli

Auch einer Fußfessel lassen sich gute Seiten abgewinnen, wenn man richtig mit ihr umzugehen weiß. Man muss nur eine gemeinsame Sprache finden.

genre
Spielfilm

land
Frankreich

dauer
19:00 min

jahr
2015

genre
Experimental

land
Deutschland

dauer
06:14 min

jahr
2014

genre
Spielfilm

land
Deutschland

dauer
20:50 min

jahr
2015

genre
Spielfilm

land
Deutschland

dauer
24:54 min

jahr
2015

genre
Animation

land
Deutschland

dauer
06:14 min

jahr
2014

genre
Spielfilm

land
Schweiz

dauer
13:26 min

jahr
2015

Vielen Dank für Ihr Vertrauen!

25 | FISCHER
JAHRE

 SEAT



DER NEUE SEAT ATECA.

TECHNOLOGY TO ENJOY

Demnächst auch bei Ihrem SEAT Partner Autohaus Fischer in Jena.
Seien Sie gespannt.

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 6,2 – 4,3 l/100 km; CO2-Emission, kombiniert: 143 – 112 g/km (gemäß VO (EG) 715/2007 in der gegenwärtig geltenden Fassung). Effizienzklasse C-A

www.fischer-jena.de
info@fischer-jena.de

[FISCHER] [FISCHER] [FISCHER]
— JENA BRÜCKENSTRASSE — — JENA DAMASCHKEWEG — — APOLDA —

wettbewerb 5

erstarrt

ártún

wir können, wir sollten, wir hätten doch /
we should have, we could have, we didn't

load

gueule de loup / wolf head

stuck in the cities

leona



ártún

regie
Guðmundur Arnar Guðmundsson

Drei Teenager fahren in die Hauptstadt und erproben Punk-Frisur, Rauchen und Flirten. Gleichzeitig ist das eine Reise zu sich selbst. Sie fragen sich: Was passiert mit mir? Mit meinem Körper? Und bekommen mehr, als sie erwartet haben.



wir können, wir sollten, wir hätten doch

regie
David M. Lorenz

Die Türklingel stört den romantischen „Tatort“-Abend eines jungen Paares. Am Hörer bittet ein Fremder um Einlass. Es ist kalt draußen vor der Tür.



load

regie
Niv Shpigel & Robert Moreno

Wie viel wiegt die Vergangenheit?
Sie wiegt schwer für diesen alten Mann in seinem Schlauchboot.



gueule de loup

regie
Alice Vial

Ein kleines Mädchen hat nur einen echten Freund: Eine Wolf-Handpuppe begleitet sie in die Schule, zum Baden und sie steht ihr auch in dunklen Nächten bei, wenn die Mutter arbeitet. Als ein Junge ihren Freund zerreißt, geht das Mädchen in den Wald und wartet auf die Wölfe.



stuck in the cities

regie
Aurele Logier

Die rührenden Geschichten von Menschen, deren Leben nicht mehr ihnen gehören. Gefangen in den Städten, gefangen in der Vergangenheit. Gibt es da noch einen Ausweg?



leona

regie
Davek Carrizosa

Alleinerziehend, am Rande des Lebens, aber jung und schön. Leona versucht, einen Weg zu finden, ihren Kindern eine Zukunft zu geben – auch wenn sie viel opfern muss.

genre
Spielfilm
land
Island/Dänemark

dauer
21:18 min
jahr
2014

genre
Spielfilm
land
Deutschland

dauer
11:22 min
jahr
2015

genre
Animation
land
Israel

dauer
09:22 min
jahr
2014

genre
Spielfilm
land
Frankreich

dauer
24:10 min
jahr
2014

genre
Dokumentation
land
Frankreich

dauer
11:43 min
jahr
2015

genre
Spielfilm
land
Mexiko

dauer
15:05 min
jahr
2015



finnland

13. länderschwerpunkt

Finnland – das Land der tausend Seen, der Sauna und der Nordlichter. Diese Klischeebilder kennt man. Doch was wissen wir sonst über dieses Land an der nordosteuropäischen Peripherie? Viele Jahrhunderte lang war es Teil des schwedischen Königreichs, bevor es als autonomes Großfürstentum dem Russischen Reich einverlebt wurde. 1917 errang Finnland endlich die Unabhängigkeit, die sich 2017 zum 100. Mal jähren wird.

Damit ist Finlands Kinogeschichte sogar länger als seine Unabhängigkeit – 1896 lief die erste Filmvorführung! In der Vergangenheit musste die finnische Filmindustrie einige Krisen überstehen, aber mittlerweile feiert das finnische Kino wieder Erfolge: Im letzten Jahr wurden finnische Filme in ihrem Produktionsland 2.560.000-mal angeschaut – ein neuer Rekord (Quelle: www.ses.fi/en/). Klaus Harös Drama „The Fencer“ wurde für den Golden Globe nominiert und befand sich auf der Shortlist für den Besten fremdsprachigen Film der 88. Academy Awards®. Taneli Mustonens Komödie „Reunion“ wurde zum Kassenschlager und Filme wie „2 Nights till Morning“ von Mikko Kuparinen und „The Girl King“ von Mika Kaurismäki feierten Erfolge auf internationalen Filmfestivals.

Und wie sieht es mit Kurzfilmen aus? Auch hier lassen sich spannende Entwicklungen beobachten. So war Selma Vilhunens Kurzkomödie „Do I Have to Take Care of Everything?“ 2014 der erste finnische Oscar-Anwärter für den Besten Kurzfilm. Die finnisch-dänische Koproduktion „Listen“ von Hamy Ramezan und Rungano Nyoni lief auf zahlreichen Festivals und erhielt mehrere Preise. Und dann wäre da noch das Tampere Film Festival: Neben den Internationalen Kurzfilmtagen Oberhausen und dem Festival du Court-Métrage de Clermont-Ferrand zählt es zu den bedeutendsten europäischen Kurzfilmfestivals und ist außerdem das älteste Kurzfilmfestival Nordeuropas (erste Ausgabe: 1970).

Die finnischen Kurzfilme zeichnen sich nicht selten durch einen lakonischen, oft schwarzen Humor aus, der die Absurditäten und Skurrilitäten des Alltags auf beinahe nebensächliche Art und Weise vorführt. Das scheinbar banale Alltägliche wird so zur Quelle subtilen Humors und feinfühliger Beobachtungen. Die Finnen können aber auch nachdenklich: Ihren Filmen wohnt oft eine stille Melancholie inne, die Freiraum lässt für eigene Reflexionen und Assoziationen. Die Suche nach

Sinn und Zwischenmenschlichkeit ist das Bindeglied vieler der im Länderschwerpunkt gezeigten Filme. Auch vor gesellschaftskritischen Fragestellungen und sozialen Problematiken schrecken die Filmemacher nicht zurück: Wie reflektieren finnische Kurzfilmmacher den Umgang mit anderen Kulturen? Welche Auswirkungen hat der globalisierte Kapitalismus auf ihr Bewusstsein von nationaler Identität? Und nicht zuletzt: Wie steht es um die Rolle der Frau in einer Gesellschaft, die in Sachen Gleichberechtigung als Vorreiter gilt – und dennoch mit gewalttätigen Übergriffen auf Frauen ein ernstes Problem hat?

Mit dem Länderschwerpunkt Finnland will das cellu l'art Kurzfilmfestival Jena einen breitgefächerten Einblick in die spannende finnische Kurzfilmszene geben. Euch erwarten ein interessantes und abwechslungsreiches Programm. In diesem Sinne: Tervetuloa Suomeen – Willkommen in Finnland!

Licht Ton Bühne Video Konferenzen Casebau



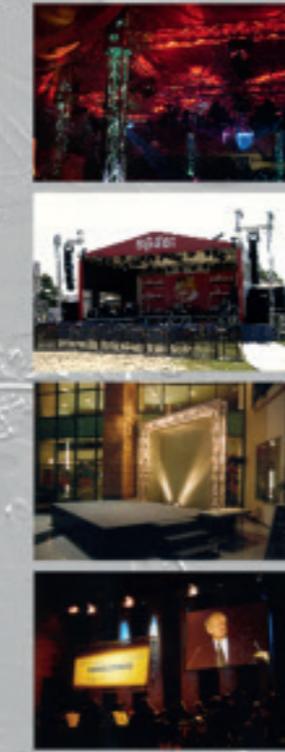
VERANSTALTUNGSTECHNIK Vertrieb Verleih Service JÜRGEN SCHNEIDER

Döbereinerstraße 26 D - 99427 Weimar

Telefon (03643) 42 66 24

www.omega-weimar.de

info@omega-weimar.de Telefax (03643) 42 66 23



24-h-Notfall-Bereitschaft

länder- schwerpunkt 1

gemeinsam einsam

Mittwoch, 22:15 Uhr, kleiner Saal

Die Protagonisten dieser Filme vereint eines: Sie sind einsam, isoliert und auf der Suche nach Kontakt. Dabei müssen sie Hindernisse überwinden, gegen innere und äußere Barrieren ankämpfen und sich selbst erkunden. Der Ausgang ist ungewiss.

benigni

animal day / djurens dag

say yes and dance /
sano kiitos ja tanssi

to return until / ainahan ne palaa

the tongueling / kielitettyni

listen / kuuntele

emergency calls / hätäkutsu



benigni

regie

Elli Vuorinen, Jasmilni Ottelin & Pinja Partanen

Ein zurückgezogen lebender Mann schließt eine äußerst ungewöhnliche Freundschaft.

genre
Animation

land
Finnland

dauer
07:49 min

jahr
2009



animal day

regie
Tommi Seitajoki

Ylva lebt ein trostloses Leben in einem Mietshaus und beobachtet heimlich und sehnsgütig ihren Nachbarn. Am „Tag der Tiere“ ist die Zeit reif für den Schritt nach draußen.



say yes and dance

regie
Antti Heikki Pesonen

Harri ist Chef in einer Fleischfabrik und steht kurz vor dem totalen Burn-out. Als ein eigenartiger Jobbewerber vorstellig wird, verkehrt sich die übliche Bewerbungssituation.



to return until

regie
Salla Sorri

Als Tanja ihrem Ex-Freund die Tür öffnet, werden alte Wunden aufgerissen ... Eine Erkundung der Grauzonen häuslicher Gewalt.



the tongueling

regie
Elli Vuorinen

In einer leeren, eisigen Landschaft sucht ein Mann nach dem passenden Gegenstück für seine Zunge.



listen

regie
Hamy Ramezan & Rungano Nyoni

Polizeistation Kopenhagen. Eine Burka tragende Frau sucht nach Hilfe. Doch sie ist Sprachbarrieren und ungleichen Machtverhältnissen ausgeliefert.



emergency calls

regie
Hannes Vartiainen & Pekka Veikkolainen

In Momenten überwältigender Not und Dunkelheit suchen Menschen nach Hilfe, Schutz und Trost bei Fremden. „Emergency Calls“ ist ein experimenteller Dokumentarfilm, der auf echten Notrufen und Funkverkehrsaufnahmen basiert.

genre
Spielfilm

dauer
22:29 min

genre
Spielfilm

dauer
08:00 min

genre
Spielfilm

dauer
16:50 min

genre
Animation

dauer
04:18 min

genre
Spielfilm

dauer
12:54 min

genre
Experimental

dauer
14:59 min

länder- schwerpunkt 2

familien- angelegenheiten

Freitag, 20:00 Uhr, großer Saal

Die eigene Familie prägt uns. Ob wir es wollen oder nicht: Sie ist ein Teil von uns und trägt entscheidend zur Ich-Werdung bei. Die Filme dieses Blocks nähern sich aus unterschiedlichen Blickwinkeln verschiedenen Familienkonstellationen. Sie erzählen von Zusammenhalt und Verlust, von Veränderung und Geborgenheit. Dabei muss die Familie nicht zwangsläufig im Zentrum der Handlung stehen – im Hintergrund ist sie jedoch stets präsent und formt unverzichtbar das Leben der Protagonisten.

a seat with a view / kydissä

on your lips / huulilla

the date / treffit

all hallows' week / hiljainen viikko

sirocco

no time for toes / viis varpaista

do i have to take care of everything? / pitääkö mun kaikki hoitaa?

mother / äiti

remember? / muistikova

länderSchwerpunkt 2 familienangelegenheiten

37



a seat with a view

regie

Kaisa El Ramly

Drei Kinder sitzen auf den Fahrradrücksitzen ihrer Eltern und rasen durch Stadt und Natur. Was erleben, was denken sie? Die Kurzdokumentation nimmt uns mit auf ihre Reise.

on your lips

regie

Joonas Rutanen

Auf dem Rummelplatz macht der zwölfjährige Viljam seine erste Erfahrungen mit dem anderen Geschlecht.

the date

regie

Jenni Toivoniemi

Verantwortungsbewusst organisiert Tino das Aufeinandertreffen von Diablo, dem Zuchtkater der Familie, und einer Katze. Dabei wird auch seine eigene Männlichkeit auf die Probe gestellt.

genre

Dokumentation

land

Finnland

genre

Spielfilm

land

Finnland

genre

Spielfilm

land

Finnland

dauer

11:07 min

jahr

2014

dauer

08:53 min

jahr

2013

dauer

07:27 min

jahr

2012



all hallows' week

regie

Jussi Hiltunen

Vor einem Nachtclub ereignet sich ein Amoklauf. Die Schwester der Getöteten und der Türsteher, beide Zeugen der Gewalttat, müssen lernen, mit ihrer Trauer und ihren Schuldgefühlen umzugehen.



sirocco

regie

Mikko Kuparinen

Bei den Müllcontainern ihres Wohnkomplexes findet eine vereinsamte Frau ein ausgesetztes Kleinkind und nimmt es mit nach Hause.



no time for toes

regie

Kari Pieskä

Ein kleiner Film, der beweist: Wer Vater ist, der hat's nicht leicht.



do i have to take care of everything?

regie

Selma Vilhunen

Der chaotisch-stressige Morgen einer Familie mit zwei Kindern und der verzweifelte Ausruf: „Muss ich mich denn um alles kümmern?“



mother

regie

Juha Hippi

Der Muttertag lässt eine Familientragödie wieder aufleben: Ein Paar muss neue Wege des Miteinander finden, wenn sie zusammen bleiben wollen.



remember?

regie

Sanna Liljander

Fotografien scheinen besondere Momente unseres Lebens festzuhalten und spiegeln gleichsam deren Vergänglichkeit wider. „Muistikuva“ ist ein Einblick in einen imaginären Raum der Erinnerungen.

genre	land
Spieldfilm	Finnland

dauer	jahr
18:10 min	2011

genre	land
Spieldfilm	Finnland

dauer	jahr
14:30 min	2012

genre	land
Animation	Finnland

dauer	jahr
07:57 min	2013

genre	land
Spieldfilm	Finnland

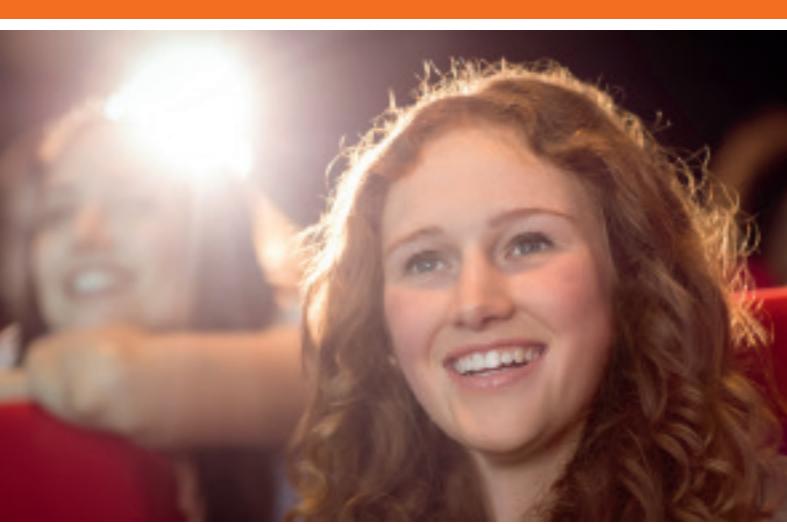
dauer	jahr
06:52 min	2011

genre	land
Spieldfilm	Finnland

dauer	jahr
05:39 min	2014

genre	land
Experimental	Finnland

dauer	jahr
03:47 min	2015



Eine Kunst, die wir beherrschen

ist die Verbindung von Wohnen, Spaß und Kultur. Mit uns können Sie was erleben – und das ganz in Ihrer Nähe.



www.jenawohnen.de

Langjähriges Engagement für
kulturelle Freiräume.
SHARING EXCELLENCE

25 Jahre Jenoptik 1991-2016



länder- schwerpunkt 3

Sonntag, 17:00 Uhr, kleiner Saal

Stadt und Land, Urbanität und Natur: Unsere Umgebung prägt uns und bildet die Grundlage für unterschiedliche Lebensentwürfe, für unser Verständnis von der Welt und ist konstituierender Bestandteil unserer Identität. Die Kontraste, die sich durch verschiedenartige Umweltbedingungen ergeben, werden in diesen Filmen deutlich.

stadt, land, see

harvest time / elonkorjuu

the trap / katiska

2b

trees and such / puita ja semmosia

how to pick berries / miten marjoja poimitaan

the fascist / fasisti

old man and the lady / ukko ja akka

pressure





harvest time

regie

Sami Korjus

Anja lebt mit ihrem Mann und ihren beiden Söhnen auf dem Land. Während sie auf dem Feld schuftet, sitzt er faul herum, trinkt und nörgelt. Eines Tages platzt ihr der Kragen.

the trap

regie

Joni Männistö, Janne Kukkonen,
JP Saari & Mikko Korhonen

Schnee und Eis. Ein Vater, seine Tochter und:
Fische.

2b

regie

Henri Savolainen

Kuriose Einblicke in die Lebenswelten der Bewohner eines Mietshauses.

trees and such

regie

Markus Lehmusruusu

Ein Mann in einer grauen Stadt. Ein Film über eine Welt, die sich von der Natur entfremdet hat.

how to pick berries

regie

Elina Talvensaari

In den nordfinnischen Sumpfen erscheinen Besucher aus der Ferne. Sie wühlen etwas in den Einwohnern auf. Der Film erkundet die finnische Mentalität und enthüllt die Absurditäten des globalisierten Kapitalismus.

the fascist

regie

Taneli Mustonen

Als eine Hilfspolizistin einen Strafzettel ausstellen will, bekommt sie eine Lektion in Sachen Faschismus.

genre
Spielfilm
land
Finnland

dauer
14:21 min
jahr
2006

genre
Animation
land
Finnland

dauer
04:32 min
jahr
2008

genre
Spielfilm
land
Finnland

dauer
14:08 min
jahr
2011

genre
Spielfilm
land
Finnland

dauer
11:48 min
jahr
2011

genre
Dokumentation
land
Finnland

dauer
18:59 min
jahr
2010

genre
Spielfilm
land
Finnland

dauer
04:40 min
jahr
2013



old man and the lady

regie
Markku Heikkinen

In einem abgeschotteten Dorf in der ländlich geprägten Region Kainuu an der Grenze zu Russland kümmert sich der 73-jährige Seppo um die 102 Jahre alte Linda. Ein Einblick in ein Leben, das im Begriff ist, zu verschwinden.

genre
Dokumentation

jahr
2010

pressure

regie
Markus Tervola

Einem Büroangestellten steigt der Alltagsstress zu Kopf. Der kann ihm nur noch platzen. Oder?

genre
Animation

jahr
2014



green-block

Donnerstag, 20:15 Uhr, kleinen Saal

Wandertouren sind beliebter als Pauschalurlaub am Strand und vegetarische Ernährung ist in. Dieser Block warnt uns davor blauäugig in eine scheinbar rosige Zukunft gehen.

queer-block

Donnerstag, 22:15 Uhr, kleiner Saal

In den letzten Jahren spielten lesbische, schwule, bisexuelle und Transgender-Figuren eine wichtige Rolle in Kurzfilmen. Aber auch in den LGBT-Filmen geht es um die alten Themen Liebe und Hass, Angst und Spaß.

schock-block

Freitag, 22:00 Uhr, großer Saal

Wenn es draußen dunkel wird, gehen im Kino die Lichter an ... Von der schwarzen Komödie über Mystery bis zum Schocker ist hier für jeden etwas dabei. Mit einer Einschränkung: Dieser Block ist nicht jugendfrei.

b-sides

Sonntag, 19:00 Uhr, kleiner Saal

Nicht alle Highlights haben sich im Wettbewerb unterbringen lassen. Aber abseits ... abseits des Weges findet man die schönen Blumen! Das ist auch beim Kurzfilm nicht anders: Die B-Sides sind ein bisschen abseitiger und damit alles – außer gewöhnlich.



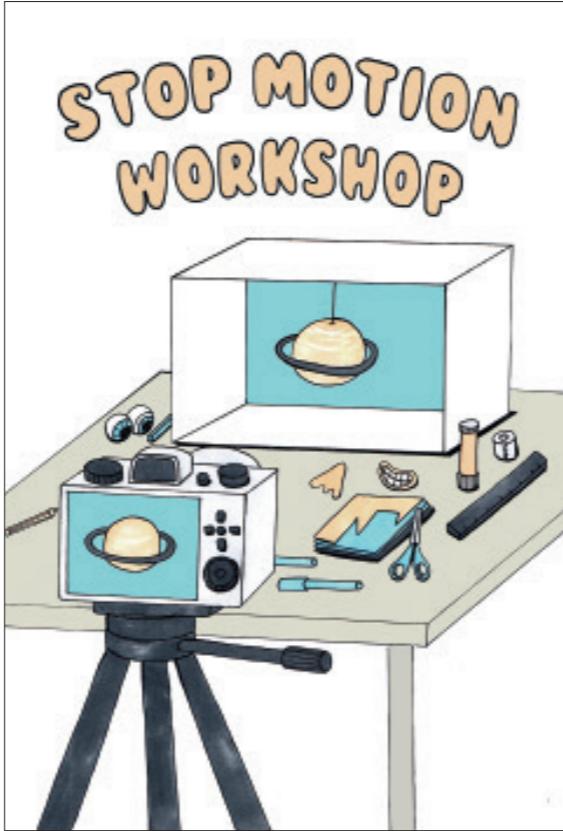
workshop

Kurzfilme vom cellu l'art sind nur was für Erwachsene?! Das glauben wir von cellu l'art ganz und gar nicht! Bei uns haben auch Kinder ab 8 Jahren die Gelegenheit, bei einem Kurzfilmprojekt ihr künstlerisches Talent unter Beweis zu stellen. Am 9. und 16. April lädt das Jugendbildungszentrum polaris zu einem Stop-Motion-Filmworkshop ein. Hier können die jungen Filmemacher unter Anleitung ihren eigenen Legetrickfilm gestalten.

Samstag, 9. und 16. April 2016
jeweils 10:00–14:00 Uhr
polaris Jena, Camburger Straße 65
Eintritt frei!



Anmeldung unter:
www.polaris-jena.de oder per Mail an
sylvia.magerl@drudel11.de



teen-shorts

Unter dem Motto „Kurzfilme mal selber machen“ wird in der Festivalwoche der Teen-Shorts-Filmabend für alle Jugendlichen ab 14 Jahren eingeläutet. Am Donnerstag, den 21. April könnt ihr ab 18:15 Uhr zunächst eine Gruppe von Jugendlichen mit Fragen darüber löchern, was es heißt, ein Filmemacher zu sein. Natürlich dürft ihr einige ihrer Werke, die im Rahmen eines Drehbuch-Workshops entstanden sind, auch bestaunen. Im Anschluss daran könnt ihr euch auf ein tolles, abwechslungsreiches Kurzfilmprogramm freuen: Ihr erfahrt, was andere in eurem Alter denken, warum Smartphones und Co. uns offensichtlich zu Zombies machen und könnt mitfeiern, wenn es darum geht, ums Überleben zu kämpfen.

Der von Jena Bioscience gesponserte Teen-Shorts-Award wird in diesem Rahmen zum ersten Mal verliehen. An dieser Stelle seid ihr gefragt: Denn ihr, das Publikum, könnt entscheiden, welcher



Film den Preis von 250 Euro mit nach Hause nehmen darf!
Also lasst euch diese Chance nicht entgehen, denn ihr könnt sicher sein: Es erwarten euch noch weitere aufregende Gäste und Überraschungen.

Donnerstag, 21. April 2016, kleiner Saal
18:15 Uhr
Volksbad Jena, Knebelstraße 10





open-air-kurzfilm-kino

Dienstag, 20:00 Uhr, Faulloch am Johannistor

Knall, krach, kaboom! Es geht wieder los. Das größte Kurzfilm-event in Thüringen, das cellu l'art Open-Air, findet wie gewohnt am Faulloch (beim Johannistor) statt. Wie immer komplett kostenlos. The Panjabys geben sich die Ehre. Die Jenaer Band wird euch mit groovigen Tönen und Retro-Pop einheizen bis ihr nicht mehr stillstehen könnt. Nachdem die Dunkelheit über die Stadt hereingebrochen ist, präsentieren wir euch die Kurzfilm-Schmankele aus den vergangenen Festivals, gewürzt mit ein paar aktuellen Highlights aus der Kurzfilmwelt. Mit Speisen und Getränken zu studentischen Preisen ist für euer leibliches Wohl ebenfalls gesorgt. Kommt vorbei und lasst euch begeistern!



after-show-party bei filia

Freitag, 23:00 Uhr, Kassablanca

Wer ist hier im falschen Film? Kurzfilm-Cineasten und Elektro-Enthusiasten jedenfalls nicht. Die Frequenzen haben sich geändert. Der Winter hat Sendepause. Das cellu l'art und Filia tanzen mit euch auf der Suche nach wilden Freunden und alten Tieren waghalsig die Serpentinen hinab. Erlebt mit uns einen neonfarbenen Frühling und lernt den Filmriss ganz neu kennen.

mehr
cellu l'art

bildflimmern

Das Blog bildflimmern.de begleitet das cellu l'art mit aktuellen Impressionen und Interviews. Dort finden sich auch Beiträge zur Kurzfilmszene.

www.bildflimmern.de

cellu l'art in english

Get all information about the festival programme and films in English:

www.cellulart.de/en

tickets online

Die Tickets für's Festival könnt ihr jetzt auch online kaufen:

www.cellulart.de/tickets

Sommerpreise auf der „Nautilus“

Bowlingspaß zum kleinen Preis

Mo-Do	16-18 Uhr	7,00 € Bahn/Std.
	18-23 Uhr	12,00 € Bahn/Std.
Fr	15-18 Uhr	7,00 € Bahn/Std.
	18-23 Uhr	12,00 € Bahn/Std.
Sa	15-24 Uhr	12,00 € Bahn/Std.
So	10-23 Uhr	6,00 € Bahn/Std.



sky SPORT

**HOTEL & BOWLING
JEMBO PARK**

Rudolstädter Str. 93
07745 Jena
 (03641) 6850
 info@jembo.de
www.jembo.de

bewerten Sie
uns unter



PUNKTEN SIE BEI IHREM EINKAUF.

Die PAYBACK Karte bei REWE.



Wir für Kultur.
Mit all unserer Energie.

www.stadtwerke-jena.de

STADTWERKE JENA GRUPPE ■■■ ENERGIE · MOBILITÄT · WOHNEN · FREIZEIT · SERVICES

Foto © istockphoto

stadtwerke
energie jena-pößneck
STADTWERKE JENA GRUPPE

Radfahren macht glücklich!

The banner features a yellow header with the slogan "Radfahren macht glücklich!" in blue. Below it is a blue section with red balloons containing white percentages (%). In the center is the "FAHRRAD KIRSCHT EXKLUSIV" logo, which includes a stylized bicycle wheel graphic. To the right is a photograph of a cyclist performing a high jump over a rocky terrain under a cloudy sky.

Löbdergraben 8
07743 **JENA**
Tel.: 0 36 41-44 15 39
www.fahrrad-kirscht.de

Öffnungszeiten
Mo – Fr 09.30 – 19.00 Uhr
Sa 09.30 – 16.00 Uhr

team



es sind noch
plätze frei ...

wenn du lust hast, hinter die kulissen
des festivals zu schauen und
mitzumachen, melde dich unter
info@cellularart.de



FISCHER
Autohaus Fischer GmbH
Brückstraße • 07743 Jena



sponsoren



freunde & partner



förderer

sponsoren

tickets

block-ticket

Wettbewerb,
Länderschwerpunkt,
Specialprogramme,
Preisverleihung &
Gewinnerfilme
6,50 Euro (5,50 Euro)

festival-ticket

namensgebunden
50 Euro (40 Euro)

vorverkauf

Jena Tourist-Information
Markt 16
07743 Jena
sowie an allen VVK-Stellen
von JenaKultur

Online unter
www.cellularart.de/tickets

VVK-Sonderangebot:
0,50 Euro Rabatt auf
alle Tickets an den
folgenden VVK-Stellen:

Mensa Ernst-Abbe-Platz
12.-14. April,
18.-20. April,
11:30-13:30 Uhr

Open-Air
am Johannistor
19. April,
20:00 Uhr

spielorte

Am Johannistor
Johannisstraße, Ecke
Intershop Tower, Jena

Volksbad Jena
Knebelstraße 10, Jena

Kassablanca Gleis 1
Felsenkellerstraße 13a, Jena

Die Wettbewerbs- und
Specialprogramme sind gene-
rell für Zuschauer ab 18 Jahren
empfohlen. Hieron ausge-
nommen ist das Programm
Teen-Shorts.

festivalplakate & cover
Robin Weißenborn

Filmstills aus
Gewinnerfilmen des
cellu l'art 2015
Karsten Hertrich

„Lausche nicht dem Wasser“
(2015)
© Jonas Hartung

„Crocodile“ (2014)
© Gaëlle Denis & Ohna Falby

trailer

Manuela Lindig
Johannes Kürschner
Oliver Moisich
Friedrich Herrmann

redaktion

Nadine Katschmarek
Julia Wagner
Felix Völkel
Anita Markmiller
Malte Stoffers
Anzhelika Varnelite
Maria Walendy
Claudia Dell
Hannah Eger
Bettina Siebert
Anoush Masoudi
Hanna Seidel
Nadja Schaffert
Alex Rasper
Anna Serti
Karina Reinhard

finanzen

Susan Kuhne

geschäftsführerin
Tanja Matjas

location management
Andreas Neumann

jury- & gästebetreuung
Fagus Pauly
Linda Seewald
Christoph Matjas

satz & layout
Robin Weißenborn

lektorat
Karsten Hertrich

anzeigenredaktion
Meier und Teicher GbR –
Show- & Veranstaltungsservice

herausgeber
cellu l'art

Festival Jena e.V.
Oberlauengasse 2
07743 Jena

presse & öffentlichkeitsarbeit
Tina Wonscherowsky
Theresia Zimmermann
Saskia Eilers
Hanna Seidel
Jenny Schmidt
Alex Rasper

länderschwerpunkt finnland
Felix Völkel

gestaltung
Robin Weißenborn

website
Tobias Wolf

... und weitere Helfer, die
uns während des Festivals
unterstützen.

impressum

vorsitzende
Nadine Katschmarek

stellvertretende vorsitzende
Julia Wagner

finanzen
Susan Kuhne

organisation & programmatik
Wiebke Winter
Sascha Hübler
Bettina Siebert
Sebastian Riese
Anoush Masoudi
Chris Sommer

location management
Daniel CortésVarón
Oliver Moisich
Anita Markmiller

jurys & gästebetreuung
Fagus Pauly
Linda Seewald
Daniel CortésVarón
Oliver Moisich
Andreas Neumann

wettbewerb
Susanne Berghoff
Malte Stoffers
Anzhelika Varnelite
Claudia Dell
Hannah Eger

technik
André Meier
Andreas Neumann
Marian Wörfel
Paul Lindner

jugendspecial
Karina Reinhard
Anna Serti

gestaltung
Tobias Wolf

website
Tobias Wolf

The background of the image features a complex geometric pattern of concentric hexagons. These hexagons are formed by numerous thin, light-colored lines that create a sense of depth and perspective, radiating from a central point towards the edges of the frame. The overall effect is a minimalist yet intricate visual design.

bis zum nächsten mal!

www.cellularart.de

www.bildflimmern.de

facebook.com/cellularart